



viruzid in  
**30 min.**

freigegeben von  
**STORZ | Philipps**

## Instrumentendesinfektion

# DESCOTON extra

Desinfektionsmittel für Instrumente und Endoskope

- viruzid gemäß RKI-Empfehlung
- formaldehydfreies Konzentrat
- zur Schlussdesinfektion geeignet



CE 0482

### Präparatetyp

DESCOTON extra ist ein besonders schnell wirksames, viruzides, flüssiges Konzentrat zur Desinfektion von Endoskopen und chirurgischen Instrumenten aller Art. Die formaldehydfreie Produktformulierung zeichnet sich durch wirtschaftliche Anwendungskonzentrationen, breite Wirksamkeit inkl. Viruzidie und Tuberkulozidie bei guter Materialverträglichkeit aus. DESCOTON extra ist ideal zur viruziden Schlussdesinfektion von flexiblen und starren Endoskopen sowie medizinischen Instrumenten aller Art geeignet.

### Anwendungsgebiete

Desinfektion von Endoskopen sowie chirurgischen Instrumenten aller Art.

### Wirkungsspektrum

DESCOTON extra wirkt:

- bakterizid (inkl. MRSA)
- tuberkulozid
- levurozid
- viruzid gem. RKI-Empfehlung (HBV/HIV, Vaccinia-, Influenza-/Grippe-/Adeno-, Polio-, Papova/Polyoma-Viren)

### Konzentration und Einwirkzeiten

| Wirkenspektrum                                                                       |                     | 5 Min. | 15 Min. | 30 Min. | 60 Min. |
|--------------------------------------------------------------------------------------|---------------------|--------|---------|---------|---------|
| Instrumentendesinfektion<br>gem. DGHM/VAH<br>(bakterizid, levurozid)                 | hohe Belastung      |        | 2,0 %   | 1,5 %   | 1,0 %   |
|                                                                                      | hohe Belastung      |        | 2,0 %   | 1,5 %   | 1,0 %   |
| Wirksam gegen alle behüllten und unbehüllten Viren<br>inkl. HBV/HIV/HCV<br>(viruzid) | gem. RKI/DVV        |        |         | 2,0 %   |         |
|                                                                                      | Polio-Virus         |        |         | 2,0 %   |         |
|                                                                                      | Adeno-Virus         | 1,0 %  |         |         |         |
|                                                                                      | Polyoma-Virus SV 40 |        |         | 1,0 %   |         |
|                                                                                      | Vaccinia-Virus      | 1,0 %  |         |         |         |

### Anwendung

#### Desinfektion im Tauchbadverfahren

Instrumente nach vorhergehender gründlicher Reinigung und anschließender Spülung in geöffnetem Zustand in die Gebrauchslösung einlegen. Sämtliche zu desinfizierende Oberflächen und Hohlräume müssen von der Gebrauchslösung vollständig benetzt sein. Nach Ablauf der Einwirkzeit gründlich mit Wasser (vorzugsweise vollentsalztes Wasser, VE-Wasser) abspülen und trocknen. Die Gebrauchslösung ist bei sichtbarer Verschmutzung sofort, spätestens jedoch arbeitstäglich zu wechseln. Kritische Instru-

te anschließend in einem validierten Verfahren sterilisieren.

#### Endoskopaufbereitung

Endoskop nach Nutzung mit einem fusselfreien Tuch von groben Verunreinigungen befreien und anschließend vollständig in eine Reinigungslösung, z. B. PLURAZYME oder INSTRU PLUS einlegen. Anforderungen an den Personalschutz und die Aufbereitungsempfehlung der Hersteller sind zu beachten. Nach erfolgter Reinigung Endo-



**Dr. Schumacher**

**Dr. Schumacher GmbH**

Am Roggenfeld 3  
34323 Malsfeld  
GERMANY

Tel. +49 5664 9496-0  
Fax +49 5664 8444

[www.schumacher-online.com](http://www.schumacher-online.com)



## Instrumentendesinfektion

# DESCOTON extra

Desinfektionsmittel für Instrumente und Endoskope

Endoskope gründlich mit Wasser abspülen und in die **DESCOTON extra** Gebrauchslösung vollständig einlegen. Es ist darauf zu achten, dass alle Kanäle gefüllt bzw. durchströmt sind. Nach Ablauf der Einwirkzeit gründlich mit sterilem Wasser abspülen und trocknen.

Weitere Hinweise siehe Anlage 8 der RKI KRINKO-Empfehlung, „Anforderungen an die Hygiene bei der Aufbereitung von Medizinprodukten. Empfehlung der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention (KRINKO) beim Robert Koch-Institut (RKI) und des Bundesinstitutes für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM)“. Bundesgesundheitsbl 2012 · 55:1244–1310.

### Anwendungshinweise

Im Umgang mit **DESCOTON extra** ist geeignete Schutzausrüstung (PSA) zu tragen. Weiterführende Informationen zum Arbeitsschutz siehe [www.bgw-online.de](http://www.bgw-online.de). Instrumente und Wannen bei Umstellung auf **DESCOTON extra** gründlich reinigen, um Chemikalienrückstände (z.B. Aldehyde) zu entfernen. Instrumentenwannen sind mindestens arbeitstäglich zu reinigen und zu desinfizieren, bevorzugt mit einem alkoholisch getränkten Einmal-Tuch, z. B. **DESCOSEPT PUR WIPES RTU**.

### Info

Weiterführende Informationen zur manuellen Instrumentenaufbereitung können Sie dem Leitfaden „Reinigung und manuelle chemische Desinfektion von Instrumenten“ der Dr. Schumacher GmbH entnehmen.

### Zusammensetzung

In 100 g Lösung sind enthalten:

12 g Glutaral

Enthält anionische Tenside 5-15 %.

### Chemisch-Physikalische Daten

**Form / Farbe:** klare, grüne Lösung  
**pH-Wert:** 4,0 +/- 0,5  
**pH-Wert, 1,0 %ige Lösung:** ca. 5,7  
**Dichte:** ca. 1,02 g/ml

### Lieferformen

| Einzelpackung     | VE     | REF        | PZN     |
|-------------------|--------|------------|---------|
| 1 L Dosierflasche | 10x1 L | 00-150-010 | 1825168 |
| 2 L Flasche       | 6x2 L  | 00-150-020 | 1825174 |
| 5 L Kanister      | 3x5 L  | 00-150-050 | 1825180 |

### Besondere Hinweise

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen. Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. Kann die Atemwege reizen. Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. **BEI VERSCHLUCKEN:** Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. **BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar):** Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. **BEI EINATMEN:** An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. **BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN:** Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen.

### Gutachten

**Prof. Dr. Schubert**, Hygieniker, Frankfurt/M.  
Gutachten zur Instrumentendesinfektion gem. DGHM/VAH-Richtlinien.

**Dr. P. Weidner**, Walldorf:  
Gutachten zur Instrumentendesinfektion nach DGHM/VAH-Richtlinien.

**Dr. Steinmann**, Virologe, Bremen:  
Gutachten zur Hepatitis-B-Viren-Wirksamkeit; Polio-Viren-Wirksamkeit; Papova/Polyomavirus-Wirksamkeit; Vakziniavirus-Wirksamkeit; Adenovirus-Wirksamkeit.

### Herstellerfreigaben

**Karl Storz GmbH & Co. KG**, Tuttlingen:  
Materialkompatibilitätsbestätigung.

**Koninklijke Philips Electronics N.V.**, Amsterdam:  
Freigabe zur Desinfektion von TEE-Sonden im Tauchbad.

### Produktstatus/Listungen

Aufgenommen in die aktuelle Desinfektionsmittelliste des VAH.  
Gelistet in der IHO-Viruzidie-Liste ([www.iho-viruzidie-liste.de](http://www.iho-viruzidie-liste.de)). Entspricht der EU-Richtlinie 93/42/EWG für Medizinprodukte.

### Umweltinformation

Die Produkte der Dr. Schumacher GmbH werden nach modernen, sicheren und umweltschonenden Verfahren hergestellt. Durch die Einhaltung hoher Qualitätsstandards wird eine gleichbleibende, sehr gute Produktqualität sichergestellt.



Die Dr. Schumacher GmbH ist zertifiziert nach DIN EN 13485, DIN EN ISO 9001, DIN EN ISO 14001 & BS OHSAS 18001 und verfügt über ein validiertes Umweltmanagementsystem nach EMAS.

Wir sind Mitglied im IHO, VCI, BAH, DGSV und bei der DGKH.